

- 25.—26. April: Paul Graupe, Berlin. Bibliothek Max Körpe, Hamburg. Luxusdrucke der Vorkriegszeit, Erstausgaben der Moderne, deutsche und französische Literatur.
28. u. 29. April: Max Perl, Berlin. Bücher und Graphik. 778 Arten.
29. April: Hans Goltz, München. Sammlung E. S. Paris. Handzeichnungen alter Meister, 1500—1800. 414 Arten.
29. April: J. A. Stargardt, Berlin. Autographen. 678 Arten.
30. April: S. M. Fraenkel, Berlin. Moderne Vorzugsdrucke.
30. April: Ulrico Hoepli, Mailand. Sammlung Castagnari I: Graphik d. 15.—18. Jahrh.
2. u. 3. Mai: C. G. Voerner, Leipzig. Sammlung Franz v. Hagens. 730 Arten.
3. u. 4. Mai: C. G. Voerner, Leipzig. Kupferstiche, Holzschnitte u. Radierungen aus altem Adelsbesitz. 628 Arten.
- 4.—6. Mai: C. G. Voerner, Leipzig. Holzschnitte des 15.—19. Jahrh., dabei die Spezialsammlung Josef Wünsch, Wien. 1317 Arten.
5. Mai: S. Martin Fraenkel, Berlin. Moderne Vorzugsdrucke u. Erstausgaben, Illustr. Bücher d. 19. Jahrh.
- 5.—7. Mai: Paul Graupe, Berlin. Graphik u. Handzeichnungen.
9. u. 10. Mai: Leo Liepmannssohn und Karl Ernst Henriet, Berlin. Musikbücher, praktische Musik u. Autographen aus d. Nachlass von W. Heyer-Köln.
10. Mai: Hollstein & Puppel, Berlin. Zwei Kupferstichsammlungen aus süddeutschem Besitz. 1459 Arten.
12. Mai: Karl & Faber, München. Sammlung Manheimer (Barockbibliothek). 707 Arten.
23. u. 24. Mai: Paul Graupe, Berlin. Bibliothek Max Körpe-Hamburg. 2. Kl.: Französische u. deutsche illustr. Bücher d. 18. u. 19. Jahrh., deutsche Literatur, Bibliothek Burg Schlitz u. a. Manuskripte, Inkunabeln, Holzschnittbücher.

Die Sammlung Josef Wünsch unter dem Hammer. — Von den großen Voernerischen Auktionen alter Graphik, die in der ersten Woche des Mai stattfinden, verdient der Katalog der großen Spezial-Sammlung alter Holzschnitte Josef Wünsch aus Wien besondere Beachtung infosfern, als es Holzschnitt-Sammlungen solchen Umfangs und solcher Bedeutung kaum irgendwo in Privatbesitz gibt oder gegeben hat. Es hängt das mit Geschmacksrichtungen der Sammler des 18. und 19. Jahrhunderts zusammen, die den starken Ausdruck und die primitiven Formen des älteren Holzschnittes nicht schätzen und nur die Holzschnitte weniger großer Künstler als Dürer, Cranach u. a. in ihre Sammlungen aufzunehmen pflegten. In letzter Zeit hat hier ein starker Wandel stattgefunden, der sich auch darin ausdrückt, daß die Wissenschaft sich erst seit zehn oder zwanzig Jahren dem Gebiet des Holzschnittes im 15. und 16. Jahrhundert zuwandte. Es ist erstaunlich, wie weit selbst im 16. Jahrhundert die Werke der großen Künstler auf diesem Gebiete noch unsicher in ihrer Beschreibung sind. Der Voernerische Katalog, der das ganze breite Gebiet umfaßt und die größten Seltenheiten verzeichnet, hat sich bemüht, der neuesten Literatur Rechnung zu tragen, und stellt deswegen selbst schon ein wichtiges Nachschlagewerk dar, das durch umfänglichen Bilderschmuck in seiner Wirkung unterstützt wird. Begreiflicherweise ist der Bücheraufwand an dieser Sammlung ebenso interessant wie der Kunstsammler. Die Buchillustration spielt eine bedeutende Rolle. Ausführliche bibliographische Angaben erleichtern auch hier die Benutzung des Katalogs.

C. Brügel & Sohn A.-G. in Ansbach. — Die Aktionäre der Gesellschaft werden zu der am Samstag, dem 30. April 1927, nachmittags 3 Uhr, in den Räumen der Gesellschaft in Ansbach stattfindenden 6. ordentlichen Generalversammlung eingeladen. Tagesordnung: 1. Vorlage und Genehmigung der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1926. Beschlusssatzung über Verwendung des Neingewinns. 2. Entlastung des Vorstands und Aufsichtsrats. 3. Übertragung von Namensaktien. 4. Verschiedenes.
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 87 vom 13. April 1927.)

G. Freitag Aktiengesellschaft in Leipzig. — Die Aktionäre der Gesellschaft werden zu der am Montag, dem 2. Mai 1927, nachmittags 12.30 Uhr, im Sitzungssaale der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt, Brühl 75/77, stattfindenden 1. ordentlichen Generalversammlung eingeladen. Tagesordnung: 1. Vorlegung des Rechnungsabschlusses für das am 31. Dezember 1926 abgelaufene Geschäftsjahr mit Bericht des Vorstands und Aufsichtsrats sowie Beschlusssatzung über den Rechnungsabschluß und die Verteilung des Neingewinns. 2. Erteilung der Entlastung an den Aufsichtsrat und den Vorstand der Gesellschaft. 3. Aufsichtsratswahlen.
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 84 vom 9. April 1927.)

Verantwortl. Redakteur: Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. Hedrich Nachf. (Abt. Namm & Seemann). Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

Bibliotheksweisen in Frankfurt a. M. — Der zum Generaldirektor der Frankfurter Bibliotheken ernannte bisherige Direktor der Breisacher Staats- und Universitätsbibliothek, Dr. Richard Dehler, hat die Aufgabe, die Stadtbibliothek, die Freiherrlich Carl von Rothschild'sche öffentliche Bibliothek, die Sendenbergerische Bibliothek, die medizinische Zentralbibliothek, die Bibliothek des Freien Hochstifts und die Bibliotheken einer Reihe von Instituten zu vereinigen und eine Zentralverwaltung für sie zu schaffen. Diese Zentralbibliothek, die in erster Linie der Universität dienen soll, wird in einem Neubau untergebracht werden, für den ein Bauplatz von etwa 16 000 qm gegenüber der Universität zur Verfügung steht. An Umfang wird sie in Deutschland nur der Preußischen und der Bayerischen Staatsbibliothek nachstehen.

Die Hohenwieler Walpurgisnacht. — Auch in diesem Jahre in der Nacht vom 30. April auf den 1. Mai ihre übliche Walpurgisnachtfeier im Kreise ihrer auswärtigen Freunde bei Höhenfeuer und erlebten Darbietungen im Häuslein auf der Höhe auf der schwäbischen Burgfeste feierlich begehen. Für den Abend wurde Opernsänger a. D. Niemeyer-Berlin verpflichtet. Am Abend selbst wird das erste Hegauer Heimatmuseum der Öffentlichkeit zugängig gemacht werden, wenn auch allerdings noch vorerst bescheidenen Umfangs. Aus den vergangenen Jahrhunderten der schwäbischen Burgfeste ist mit Hilfe der Scheffelsfreunde mancherlei zusammengetragen worden: alte Schränke und Speere, Bischofsstäbe und reich intarsieneingelegte Tische, wertvolle alte Bücher, teilweise aus der ersten Druckperiode schwäbischer und deutscher Druckereien, auch das berühmte Liber Psalmorum hebraicæ, Seite für Seite handergänzt von dem bekannten Theologen Spittler, und vieles andere mehr. Auch das »Annchen« von Godesberg, die Lindenwirtin vom Rheine, hat zu dieser Neugründung liebenswürdig beigetragen. Alle Freunde heimatkundlicher Bestrebungen werden zum Fest der Walpurgisnacht auf der Twilshöhe willkommen gehießen. Programme werden auf Anfrage kostenfrei zugesandt von der Domänenverwaltung der Burgfeste Hohenwieler (Post Singen).

Berlehrsnachrichten.

Berliner amtliche Devisenkurse.

	am 21. April 1927		am 22. April 1927	
	Geldkurs	Briefkurs	Geldkurs	Briefkurs
London	1 £	20,463	20,515	20,461
Holland	100 Gulden	168,58	169,00	168,50
Südost-Amerika (Par.-Brasil.) 1 Peso		1,785	1,789	1,787
Oslo	100 Kr.	109,34	109,62	109,01
Kopenhagen	100 Kr.	112,44	112,72	112,42
Stockholm	100 Kr.	112,86	113,14	112,85
New York	1 \$	4,2135	4,2235	4,213
Belgien	100 Belga	58,575	58,715	58,72
Italien	100 Lire	21,62	21,68	21,68
Paris	100 Frs.	16,50	16,54	16,50
Schweiz	100 Frs.	81,04	81,24	81,03
Spanien	100 Pesetas	74,14	74,32	73,64
Rio de Janeiro	1 Milreis	0,4965	0,4985	0,4965
Japan	1 Yen	2,033	2,037	—
Prag	100 Kr.	12,476	12,516	12,470
Helsingfors	100 Finn.	10,598	10,638	10,598
Lissabon	100 Escudo	21,495	21,545	21,495
Sofia	100 Lewa	3,047	3,057	3,043
Angolasland	100 Dinar	7,399	7,419	7,40
Wien	100 Schill.	59,24	59,38	59,25
Budapest	100 Pengö	73,44	73,62	73,44
Danzig	100 Guld.	81,66	81,86	81,64
Konstantinopel	1 türk. £	2,16	2,17	2,16
Athen	100 Drachm.	5,64	5,66	5,64
Egypt	1 ägypt. £	20,902	21,044	—
Bularest	100 Lei	2,655	2,675	—
Barishau	100 Birob.	46,93	47,17	—
Riga	100 Lat.	80,925	81,325	—
Kiew	100 Grn. gr.	1,116	1,122	—
Kowno	100 Litas	41,425	41,655	—

Personalnachrichten.

Gestorben:

am 9. April zu Neberlingen am Bodensee im fast vollendeten 67. Lebensjahr der Verlagsbuchhändler und Buchdruckereibesitzer Herr Wilhelm Marras.

Der Verstorbene war über ein Vierteljahrhundert Inhaber der früheren Ehrhardt Marras Buchdruckerei, jetzt Marras, Kröber & Metzschmann, Druckerei und Verlag in Halle;

ferner:

am 15. d. M. im Alter von 51 Jahren nach schwerer Krankheit Herr Karl Schmidt, ein treuer Angestellter der Kölner Görres-Haus G. m. b. H. und des Gilde-Verlags G. m. b. H. in Köln.